

**2008: Schlachtungen unter dem Vorjahr - Erzeugerpreise ab IV. Quartal fallend**

[Erfurt](#) (agrar-PR) - Im Jahr 2008 wurden in Thüringen 1,81 Millionen als tauglich beurteilte Tiere geschlachtet, darunter 1,72 Millionen Schweine, 79,2 Tausend Rinder, 2,3 Tausend Kälber und 8,1 Tausend Schafe (siehe Tabelle). Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik wurden im vergangenen Jahr 33 189 Tiere bzw. 1,8 Prozent weniger geschlachtet als im Jahr zuvor. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf weniger Schweineschlachtungen im Jahr 2008. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 43 530 Schweine (- 2,5 Prozent) weniger geschlachtet. Die Zahl der geschlachteten Rinder stieg dagegen um 9 204 Tiere (+ 13,2 Prozent). Die Schafschlachtungen lagen um 411 Stück (+ 5,3 Prozent) und die Kälberschlachtungen um 510 Stück (+ 28,3 Prozent) über dem Ergebnis von 2007.

Aus den im Jahr 2008 geschlachteten Tieren wurden 183 000 Tonnen Fleisch erzeugt. Die Schlachtmenge lag damit um 1 790 Tonnen bzw. 1,0 Prozent unter dem Niveau von 2007.

Auf die einzelnen Fleischarten entfielen:

158 611 Tonnen Schweinefleisch (gegenüber 2007: - 2,7 Prozent),  
23 908 Tonnen Rindfleisch (+ 11,9 Prozent),  
190 Tonnen Kalbfleisch (+ 49,6 Prozent),  
179 Tonnen Schaffleisch (+ 5,3 Prozent) und  
70 Tonnen Ziegen- und Pferdefleisch (+ 4,5 Prozent).

Die im Durchschnitt des Jahres 2008 realisierten Auszahlungspreise für Schlachttiere lagen bei Schweinen und Rindern über den Preisen von 2007, für Kälber wurden niedrigere Preise erzielt.

Für Schweine erzielten die Thüringer Landwirte im Durchschnitt aller Handelsklassen im Jahr 2008 für ein Kilogramm Schlachtgewicht (kg SG) 1,54 Euro gegenüber 1,32 Euro im Jahr 2007.

Diese Preise waren bis August steigend. Ab September war die Tendenz fallend.

Die Auszahlungspreise für Schlachtrinder (Meldungen der Freistaaten Thüringen und Sachsen) lagen mit 2,49 Euro je Kilogramm Schlachtgewicht durchschnittlich um 0,25 Euro über denen von 2007.

Die Erzeugerpreise für Rinder gaben nach dem hohen Niveau im zweiten und dritten Quartal in den letzten drei Monaten 2008 nach und lagen nur noch leicht über denen vom ersten Quartal 2008.

Die durchschnittlichen Auszahlungspreise für Kälber lagen bei 2,42 Euro, gegenüber 2,71 Euro im Jahr 2007. Bei Kälbern brachte das erste Quartal die höchsten Preise. Danach entwickelten sich diese rückläufig. Im letzten Quartal 2008 wurden je Kilogramm 0,99 Euro weniger erzielt als im Durchschnitt des ersten Quartals 2008.

**Pressekontakt**

Herr Ronald Münzberg

Telefon: 0361 - 3784111 E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de)



[Thüringer Landesamt für Statistik](#)

Europaplatz 3 99091 Erfurt Deutschland

Telefon: +49 0361 37900 Fax: +49 0361 3784699

E-Mail: [poststelle@statistik.thueringen.de](mailto:poststelle@statistik.thueringen.de) Web: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) >>> [Pressefach](#)